



BERUFSSPRACHKURSE (DEUFÖV) -
A2/B1

QUALIFIZIERUNG FÜR DAZ-LEHRENDE

Die Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch bietet mit dieser modularen Fortbildung eine Qualifizierung für Kursleitende an, die in den Spezialmodulen A2 und B1 der Berufssprachkurse nach den Konzepten der berufsbezogenen Deutschsprachförderung (DeuFöV) unterrichten.

Die konzeptionelle Umsetzung der Berufssprachkurse stellt Kursleitende vor neue Anforderungen und Herausforderungen: DaZ-Lernende in den Spezialmodulen A2 und B1 benötigen in besonderem Maße einen teilnehmerorientierten Unterricht und haben oftmals große Bedarfe bei der Weiterentwicklung ihrer schriftsprachlichen Kompetenzen.

Zielgruppe der Qualifizierung sind Kursleitende, die in den Spezialmodulen A2 oder B1 der Berufssprachkurse unterrichten oder sich darauf vorbereiten.

www.netzwerk-iq.de
www.deutsch-am-arbeitsplatz.de

ZIELE DER FORTBILDUNG

- einen Überblick über konzeptionelle Rahmenbedingungen der aktuellen Sprachförderung gewinnen
- Methoden und Impulse für den berufsbezogenen DaZ-Unterricht auf niedrigen Niveaustufen bekommen
- Materialien und Prüfungsformate kennenlernen
- kollegialen Austausch fördern.

TERMINE

- Modul 1: Donnerstag, den **23.08.2018**, 15:00-19:00 Uhr
Freitag, den **24.08.2018**, 09:00-16:00 Uhr
- Modul 2: Donnerstag, den **13.09.2018**, 15:00-19:00 Uhr
Freitag, den **14.09.2018**, 09:00-16:00 Uhr
- Modul 3: Donnerstag, den **15.11.2018**, 15:00-19:00 Uhr
Freitag, den **16.11.2018**, 09:00-16:00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT

Bergedorfer Impuls gGmbH
Nagelsweg 10, 20097 Hamburg

ANMELDUNG

anmeldung@deutsch-am-arbeitsplatz.de, Betreff: Quali_BSK_A2-B1
Anmeldefrist: 11.07.2018

Sie erhalten von uns per Mail eine Rückmeldung zum weiteren Verfahren. Sollten wir Sie für die Teilnahme auswählen (dabei berücksichtigen wir den aktuellen Qualifizierungsbedarf, Teilnahmemotivation und zukünftige Anwendungsperspektiven sowie die Vielfalt der Träger), erhalten Sie eine entsprechende Information und Sie melden sich mit Ihrer Überweisung des Verpflegungsbeitrags verbindlich an.

WEITERE INFORMATION ZUR FORTBILDUNG

Silke Ahrens, 0152 185 44 237, silke.ahrens@passage-hamburg.de

Die Teilnahme an allen drei Modulen ist verpflichtend.
Es fallen Verpflegungskosten in Höhe von insgesamt 49,50€ an.

INHALTE DER FORTBILDUNG

■ MODUL 1

Im ersten Modul beschäftigen wir uns mit ...

- Rahmenbedingungen der aktuellen Sprachförderung
- Fragen zur Prüfungsvorbereitung 1 (Prüfungsformate)
- den Qualitätskriterien berufsbezogenes DaZ
- Ressourcen und Kompetenzen der Teilnehmenden
- Lehrmaterial

■ MODUL 2

Im zweiten Modul beschäftigen wir uns mit ...

- Fragen zur Prüfungsvorbereitung 2 (Hören und Sprechen)
- Chunklernen zur Förderung der Kommunikationsfähigkeit in Alltag und Beruf
- Grammatik visualisiert und in Aktion
- dem Umgang mit fossilisierten Fehlern
- Heterogenität und individueller Förderung
- Lerntypen und -stilen

■ MODUL 3

Im dritten Modul beschäftigen wir uns mit ...

- Fragen zur Prüfungsvorbereitung 3 (Lesen und Schreiben)
- Lerntechniken und -strategien
- dem Zugang zur Schriftsprachlichkeit für lernungewohnte Kursteilnehmende
- Unterrichts- und Arbeitsformen auch für große Lerngruppen
- dem Bau eines Lerngerüsts: Unterstützung von Lernprozessen durch Scaffolding

■ Die Spezialmodule A2 und B1 der Berufssprachkurse: Eine besondere Herausforderung für Kursleitende

Seit Sommer 2017 werden die Spezialmodule A2 und B1 bundesweit durchgeführt.

Sie sollen diejenigen DaZ-Lernenden zu einer erfolgreichen Zertifizierung auf A2 bzw. B1 Niveau nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) führen, denen dies im Integrationskurs auch nach Absolvieren eines Wiederholungskurses nicht gelungen ist. Kursleitende stehen also vor der Herausforderung, Teilnehmende, die schon über einen langen Zeitraum ohne den gewünschten Prüfungserfolg Deutsch gelernt haben, erneut auf eine Prüfung und zugleich auf Kommunikationssituationen im Beruf vorzubereiten.

In diesem Sinne bietet das neue Kursformat auch die Chance, den Deutschlernprozess mithilfe des Berufsbezugs zu fördern. Hier können Ressourcen der Teilnehmenden aktiviert werden, die im Integrationskurs kaum angesprochen wurden.

Diese Qualifizierungsreihe will Kursleitende mit methodisch-didaktischem Handwerkszeug versorgen, das sie im empfundenen Spannungsfeld zwischen Berufsbezug und Prüfungsdruck unterstützt.

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



In Kooperation mit:



Die Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch wird koordiniert durch die passage gGmbH